

Pressemitteilung vom 12. November 2009

Historisches Museum Bamberg

zur Zeit Winterpause!

Alte Hofhaltung | Domplatz 7 | 96049 Bamberg

T 0951 / 5190746 | www.lebensader-regnitz.de

UNESCO zeichnet die Ausstellung „Im Fluss der Geschichte. Bambergs Lebensader Regnitz“ aus.

Die Ausstellung, die innerhalb von 6 Monaten 18.000 Besucher in das Historische Museum Bamberg lockte, wird im Frühjahr 2010 wieder eröffnet.

Unter dem Motto „Nachhaltigkeit lernen“ zeichnet heute am 12. November 2009 das Nationalkomitee der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ die Ausstellung „Im Fluss der Geschichte. Bambergs Lebensader Regnitz“ als offizielles deutsches Dekadeprojekt 2009/2010 in München aus. Die Ausstellung im Historischen Museum Bamberg, die erst kürzlich für die Wintermonate geschlossen wurde, ist allerdings nicht nur bei der UNESCO besonders positiv aufgenommen worden, sondern vor allem von den rund 18.000 Besuchern von nah und fern, die von Ende April 2009 bis Anfang November 2009 in die Ausstellung kamen. Nach diesem Erfolg und den vielen Rückfragen wird die Ausstellung im Frühjahr 2010 für eine weitere Saison geöffnet. Wer es also noch nicht geschafft hat, kann die Ausstellung mit dem einzigartigen Konzept, das den Spagat schafft, historische, kunsthistorische und ökologische Einsichten in einer Ausstellung zu vermitteln, doch noch sehen.

Zur Auszeichnung und rückblickend zur Ausstellung äußerte sich Museumsdirektorin Dr. Regina Hanemann: *„Für mich ist eine Ausstellung Wirklichkeit geworden, über die ich vor zehn Jahren das erste Mal intensiv nachgedacht habe. Die Zusammenarbeit mit Dr. Anne Schmitt vom Flussparadies Franken war dabei ein Glücksfall, ebenso wie das tolle Wissenschaftlerteam für das Begleitbuch und den Audioguide.“*

Unglaublich, jeder zehnte Bamberger, den direkten Landkreis eingeschlossen, hat die Ausstellung gesehen. Die Einheimischen frequentierten erstmalig das Museum genauso stark wie die nationalen und internationalen touristischen Gäste, die aus über

30 Ländern und aus allen Kontinenten anreisen und sich ins Gästebuch eintragen. Darunter Gäste aus Neuseeland, Japan, China, Australien, Argentinien, Brasilien, Südafrika, Kanada etc. *„Das ist toll! Wir haben unser Hauptziel erreicht - ein Museum für die Bamberger und für die Gäste aus nah und fern! Endlich kennen nun die Bamberger selbst ihr Historisches Museum in der Alten Hofhaltung!“,* so Regina Hanemann.

Was mindestens ebenso als Erfolg gelten kann und außergewöhnlich ist, dass über ein Drittel der Besucher Kinder und Jugendliche waren und mehr junge Gäste als Besucher über fünfzig Jahren in ein historisches Museum kamen. Auch der Anteil der 20 bis 35-Jährigen ist erstaunlich gut vertreten mit über 20 Prozent. Die Altersgruppe der 36 bis 50-Jährigen zeigte ähnlich starkes Interesse wie die der über 50-Jährigen. Alle Altersgruppen wurden demnach von dem Konzept und den zahlreichen Angeboten rund um Führung, Workshop, Flussquiz, Erzählcafé, interkulturellen Wochen und mehr angesprochen. Dr. Anne Schmitt vom Flussparadies Franken äußerte sich resümierend: *„Vor allem die klar ausgearbeiteten Themenräume sind bei vielen gut angekommen. Nicht wenige kamen auch mehrmals in die Ausstellung und hatten sich jedes Mal anderen Räumen zugewandt. Schön zu sehen, wie ein komplexes Thema schmackhaft umgesetzt wurde. Auch das Konzept mit den vielen Rahmenpartnern, bei denen ich mich hier noch einmal ausdrücklich bedanken möchte, hat gegriffen und vielen Lust auf den Ausstellungsbesuch gemacht.“*

Pressekontakt: Frau Kerstin Werner, Agentur für Kommunikation

E-Mail: kerstin.werner@kommunikationundmanagement.de

Telefon: 0951- 968 23 81; Mobil: 0171 - 264 44 40

Informationen über die Ausstellung: www.lebensader-regnitz.de